

Medienmitteilung

Chur, 6. Januar 2012

Bahnhof Chur: Eine Anlaufstelle für Fahrgäste

Heute Freitag, 6. Januar 2012 wurde die gemeinsame Verkaufsstelle von der Rhätischen Bahn (RhB) und den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) am Bahnhof Chur eröffnet. Durch die Kooperation der beiden Bahnpartner und den gemeinsamen Auftritt am wichtigen Knotenpunkt Chur, werden Reisende des öffentlichen Verkehrs ab heute noch besser und zielgerichteter bedient. Anlässlich der kleinen Eröffnungsfeier von heute Vormittag wurde den Reisenden des öffentlichen Verkehrs Königskuchen verschenkt.

Der Bahnhof Chur bildet ein wichtiges Eingangstor für Reisende mit dem öffentlichen Verkehr nach Graubünden. Für die RhB ist er bezüglich der Zustiege- und Umsteigeverhältnisse der bedeutendste Bahnhof des gesamten Streckennetzes. Durch die Kooperation der beiden Bahnpartner wird ermöglicht, dass den Kunden das gesamte öV-Angebot an einer Anlaufstelle angeboten wird – die Doppelspurigkeit von zwei verschiedenen «Bahnschaltern» verschwindet. Es werden so Synergien in der Produktkenntnis der Mitarbeitenden von SBB und RhB genutzt. Die Verkaufsstelle wurde optisch so ausgestaltet, dass beide Partner gleich wahrgenommen werden. Die Mitarbeitenden der SBB und RhB an der Verkaufsstelle Chur werden gemeinsam weitergebildet. Seit 1. Januar 2012 wird die gemeinsame Verkaufsstelle betrieben.

Verbesserungen für die Fahrgäste

«Durch die Kooperation mit der SBB kann sich die Rhätische Bahn am Bahnhof Chur besser platzieren, zeigt dadurch mehr Präsenz und erreicht mehr Reisende», so Martin Sturzenegger, Leiter Vertrieb und Marketing der RhB. Ebenfalls von der neuen, gestärkten Verkaufsstelle überzeugt ist Walter Züger, Leiter Vertrieb Region Graubünden-Walensee der SBB: «Durch diese nähere Zusammenarbeit von RhB und SBB können wir die Bahnkundinnen und -kunden noch besser bedienen, da wir nun die gesamte Bahnproduktpalette an einer Stelle verkaufen».